

SAN MARCO

is a brand of
San Marco Group Spa

www.san-marco.com

SAN MARCO GROUP
Via Alta 10/A - 30020
Marcon (Venezia), Italia

info@sanmarcogroup.com
+39 041 4569322
www.sanmarcogroup.com

Acrisyl Fondo Finitura

EGALISIERENDE FÜLLENDE ACRYL-SILOXANBESCHICHTUNG GEGEN ALGEN UND SCHIMMEL FÜR DEN AUSSENBEREICH



SERIE 637

ACRISYL FONDO FINITURA - V.2024-10-08

BESCHREIBUNG

ACRISYL FONDO FINITURA ist eine pigmentierte Beschichtung auf der Basis von Acryl-/Siloxan-Dispersionen in wässriger Lösung mit hoch füllenden Zuschlagstoffen für den Außenbereich. Verarbeitung mit Pinsel oder Walze. ACRISYL FONDO FINITURA wird in zwei Anstrichen beschichtet. Ungleichmäßigkeiten in der Oberfläche des Untergrundes oder Farbunterschiede werden durch den Einsatz von ACRISYL FONDO FINITURA egalisiert. Geeignet als Finish-Produkt für gereinigte Altuntergründe. Die Beschichtung mit ACRISYL FONDO FINITURA ist sehr wasserabweisend, bleibt jedoch atmungsaktiv und bietet einen Schutz vor dem Befall von Algen und Schimmel.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Art des Bindemittels: Acryl-Copolymer siloxanmodifiziert in wässriger Emulsion
 - Volumenmasse UNI EN ISO 2811-1: $1,55 \pm 0,05$ kg/l
 - mittlere Korngröße: 0,35 mm
 - maximum Korngröße: 0,7 mm
 - Alkalibeständigkeit UNI 10795: beständig
 - Wasserdurchlässigkeit UNI EN 1062-3: niedrig, $w < 0,1$ kg/m²h^{0,5}
 - Wasserdampfdurchlässigkeit UNI EN ISO 7783-2: hoch, $S_d < 0,14$ m
 - Schutz für Fassaden auf der Grundlage der Kuenzle-Theorie DIN 18550: $W < 0,5$ kg/m²h^{0,5} und $S_d < 2$ Meter
 - Schimmel- und algenbeständig gemäß UNI EN 15457 und UNI EN 15458
 - Brandverhalten EN 13501-1: Klasse A2 s1 d0
- Bei einem Verbrauch, der die genannten Mengen nicht übersteigt, und bei Verarbeitung auf einer nicht brennbaren Fläche.
- Trocknung (bei 25 °C und 65% rF): 1 Stunde fühlen, überstreichbar nach 4 Stunden.

ANWEISUNGEN ZUR AUFSTELLUNG

- Anwendbar auf:
- neuen und alten Putzen mit hydraulischen Bindemitteln.

- Betonoberflächen.
 - alten, trockenen, kompakten, saugfähigen und gebundenen organischen oder mineralischen Anstrichen und Beschichtungen.
 - Konglomeraten unterschiedlicher mineralischer Art, wenn sie saugfähig sind. Die Oberflächen sind richtig vorzubereiten, wobei die Anweisungen des Abschnitts "VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS" zu befolgen sind.
- Nicht auf frische und tendenziell alkalische Untergründen auftragen, eine angemessene Reifezeit abwarten, die in der Regel vier Wochen beträgt.

VORBEREITUNG DES GERÜSTS

Putzoberflächen:

- Sicherstellen, dass der Untergrund gut trocken und gereift ist. Wenn notwendig mit speziellen Produkten für die Wiederherstellung oder Verfestigung sorgen. Im Fall von Schimmel die Oberfläche mit dem Reinigungsmittel COMBAT 222 Pr. - Nr. 4810222 (und danach die Oberfläche sorgfältig mit Wasser ausspülen) und mit dem Sanierungsmittel COMBAT 333 Pr. - Nr. 4810333 behandeln. Durch Bürsten oder Abwaschen die eventuellen Ausblühungen und die auskretenden Reste älterer Färbungen entfernen. Alle Reste von Kalk- oder Silikatfarben entfernen.
 - Staub-, Smog- und sonstige Ablagerungen durch Abbürsten entfernen.
 - Risse müssen angemessen aufgeweitet und mit Spachtelmasse oder ähnlichen Produkten gefüllt werden.
 - Die Unregelmäßigkeiten des Untergrunds ausgleichen. Löcher, Risse, Spalten und Vertiefungen können je nach Art des Untergrunds mit BETOMARC 9450150, mit RASAMIX 9440160 oder mit RASOMARC 9500150 behandelt werden.
- Im Fall von schwer auskretenden oder nicht kompakten Untergründen vorher eine Schicht mit lösungsmittelfreien mikronisierten Fixierungsmittel auf Wasserbasis ATOMO 8840001 oder einem Mauer-Fixiermittel auf Lösungsmittelbasis MARCOFIX 4420001 vorbehandeln.
- ACRISYL FONDO FINITURA wie in den Anweisungen für die Auftragung beschrieben aufbringen.

Betonoberflächen:

- Sicherstellen, dass der Untergrund gut trocken und gereift ist. Wenn notwendig mit speziellen Produkten für die Wiederherstellung oder Verfestigung sorgen. Im Fall von Schimmel die Oberfläche mit dem Reinigungsmittel COMBAT 222 Pr. - Nr. 4810222 (und danach die Oberfläche sorgfältig mit Wasser ausspülen) und mit dem Sanierungsmittel COMBAT 333 Pr. - Nr. 4810333 behandeln.
- Eventuell vorhandene Ausblühungen und alte abblätternde Anstriche durch Abbürsten oder Abwaschen entfernen. Eventuell aufliegende Schichten von Kalk- oder Tempera-Anstrichen vollständig entfernen - Staub-, Smog- und sonstige Ablagerungen durch Abbürsten entfernen.
- Strukturteile aus Zement mit geringer Haftung entfernen.
- Die Rundeisen der Armierungen, die aus der Oberfläche herausragen, sind sorgfältig zu bürsten und mit BETOXAN PRIMER 9490125 passivierender Injektionsmörtel zu behandeln.
- Die fehlenden Teile mit Glättspachtel BETOXAN 400 oder BETOXAN 300 thixotropischer schwindkompensierter faserverstärkter Mörtel 9490140/0130 wiederherstellen; die abschließende Glättung mit BETOXAN 200 schwindkompensierter Carbonatisierungsschutz-Glättspachtel 9490120 vornehmen.
- Sicherstellen, dass der Untergrund gut trocken ist und eine Schicht lösungsmittelhaltigen Wandfixierer MARCOFIX 4420001 oder des mikronisierten lösungsmittelfreien Fixierers ATOMO 8840001 auftragen.

Frisch erstellte Betonflächen, sowie durch Schalöle verunreinigte Flächen mit dem Mauerfixiermittel auf Lösungsmittelbasis ISOMARC 4410111 vorbehandeln.
- ACRISYL FONDO FINITURA wie in den Anweisungen für die Auftragung beschrieben aufbringen.

ANWEISUNGEN ZUR ANWENDUNG

Umgebungstemperatur: Min. +8 °C / Max. +35 °C
Relative Umgebungsfeuchtigkeit: <75%
Temperatur des Untergrunds: Min. +5 °C / Max. +35 °C
Feuchtigkeit des Untergrunds: <10%

- Nicht bei Oberflächenkondenswasser und direkter Sonneneinstrahlung auftragen.
- Um die Erreichung der optimalen Optik- und Leistungseigenschaften des Produkts nicht zu beeinträchtigen, wird empfohlen, es unter den oben stehenden Klimabedingungen aufzutragen und die Oberflächen für ca. 48 Stunden vor Regen und Feuchtigkeit zu schützen. Auf diese Weise wird eine vollständige Trocknung des Produkts und eine ordnungsgemäße Polymerisierung, die in ca. 10 Tagen erfolgt, erlaubt.
- Die Oberflächen, die im Lauf der ca. 10 Tage vom Regenwasser ausgewaschen werden, könnten durchscheinende Längsstreifen aufweisen. Dies beeinträchtigt die Leistungen des Produkts nicht und kann mit einer Hochdruckreinigung oder durch spätere Regenfälle entfernt werden.
- Bei Auftragung auf Oberflächen mit Salzausblühungen oder aufsteigender Feuchtigkeit wird die Haftung des Produkts auf dem Untergrund nicht garantiert. Daher muss das Mauerwerk zuvor mit entfeuchtenden Putzen NEPTUNUS saniert und anschließend mit dem Siloxansystem NEPTUNUS gestrichen werden.
- Der Schutz des Finishs vor Schimmel und Algen hängt von den Umständen ab: Die Wirksamkeit und die Dauer hängen stark von der Schwere der klimatischen und umgebungsbedingten Einflüsse, von der Bauart und vom gewählten Anwendungsverfahren ab.
- Das Produkt vor dem Auftragen vermengen.
- Werkzeuge: Pinsel, Roller.
- Verdünnung: mit Wasser 20-30%.
- Anzahl der Schichten: 2.
- Die Werkzeuge sind sofort nach der Benutzung mit Wasser zu reinigen. Ergiebigkeit: 5-7 m²/l pro Schicht. Es ist ratsam eine vorherige Probe auf der speziellen Oberfläche durchzuführen um die Ergiebigkeit zu bestimmen.

FÄRBUNG

Die Färbung kann über das Farbmischsystem erreicht werden. Das Produkt kann darüber hinaus mit den Farben COLORADO Serie 548 gefärbt werden. Sollten unterschiedliche Herstellungen zum Einsatz kommen, so ist es ratsam, die verschiedenen Produktionen untereinander zu vermischen, um leichte Farbunterschiede zu vermeiden. Bei Arbeiten im Außenbereich sollte von Kante zu Kante stets Material aus derselben Herstellung benutzt werden. Für Arbeiten, bei denen eine Fortsetzung mit einer neuen Herstellung auf derselben Wand unbedingt notwendig ist, sollten die Farben nicht nebeneinander gesetzt werden. Für den Anschluss eventuelle Unterbrechungen der Oberfläche, Zierleisten, Kanten, Kabel oder anderes benutzen.

LAGERUNG

Max. Temperatur für Lagerung: +30° C
Mind. Temperatur für Lagerung: +5° C
Soweit es in nicht geöffneten Originalbehältern und unter geeigneten

Lagerbedingungen aufbewahrt wird, sollte das Produkt möglichst innerhalb von 2 Jahren ab der Herstellung verarbeitet werden.

SICHERHEITSANWEISUNG EN

EU-Grenzwert (Richtl. 2004/42/EG)
Kat. A/c: Außenanstriche für Wände aus Mineralsubstrat (Wb): 40 g/l (2010)
Enthält max: 40 g/l VOC

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Das Produkt muss den geltenden Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen entsprechend transportiert, verwendet und gelagert werden. Die Rückstände vollkommen trocknen lassen und als Sondermüll behandeln. Ziehen Sie zwecks weiterer Informationen das Sicherheitsmerkblatt zurate.

VERTRAGSGRUNDLAGEN
